

Patientenratgeber zur Behandlung mit OZURDEX® **(Dexamethason intravitreales Implantat 0,7 mg)**

Wie bereite ich mich auf die Behandlung vor?

Vor der Behandlung wird Ihnen Ihr Arzt antibiotische Augentropfen geben. Diese müssen Sie vor der Behandlung 3 Tage lang jeden Tag in Ihr Auge träufeln. Die Anwendung dieses Antibiotikums muss nach der Behandlung noch 3 Tage lang fortgesetzt werden.

Wie wird meine Behandlung durchgeführt?

Zur Vorbereitung auf die Behandlung:

- werden Ihr Auge und die Haut um Ihr Auge gereinigt, es werden Ihnen möglicherweise auch weitere antibiotische Tropfen verabreicht
- wird Ihr Gesicht mit einem speziellen Tuch abgedeckt
- wird Ihr Auge betäubt, sodass Sie keine Schmerzen spüren
- wird Ihr Auge mit einem Gerät sanft offen gehalten.

Dann wird der Arzt das Implantat mit dem speziellen Gerät zur Anwendung durch den weißen Teil Ihres Auges in das Auge einbringen. Vielleicht hören Sie während der Behandlung ein klickendes Geräusch und fühlen einen leichten Druck auf das Auge.

Dann führt Ihr Arzt einige Routineuntersuchungen am Auge durch, um zu überprüfen, ob die Behandlung erfolgreich war.

Was geschieht nach meiner Behandlung?

Wie alle Arzneimittel kann OZURDEX® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Eine genaue Auflistung von möglichen Nebenwirkungen finden Sie in der Gebrauchsinformation (Packungsbeilage) von OZURDEX®. Bitte fragen Sie Ihren Arzt oder das medizinische Fachpersonal nach dieser Packungsbeilage.

Nach der Behandlung kann es sein, dass Sie etwa einen Tag lang alles etwas verschwommen sehen. Möglicherweise sehen Sie einige Schwebeteilchen oder Flecken: Das ist normal und sollte innerhalb weniger Tage verschwinden. Gehen diese Beschwerden nicht zurück oder verschlimmern sie sich, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Bevor das verschwommene Sehen nicht vollständig abgeklungen ist, sollten Sie nicht Auto fahren und keine Maschinen bedienen.

Wenden Sie sich umgehend an Ihren Arzt, wenn folgende Symptome auftreten:

- Verschlechterungen Ihrer Sehkraft nach der Injektion
- verschwommenes Sehen, das länger als einen Tag nach der Injektion anhält
- Schmerzen oder Beschwerden im oder um das Auge
- Zunahme der Augenrötung
- zunehmende Wahrnehmung von Schwebeteilchen oder Flecken
- Absonderungen aus dem Auge

Wenn bei Ihnen schwere Nebenwirkungen oder Reaktionen auftreten sollten, rufen Sie bitte diese Notfall-Telefonnummer an:

